

Klinik Kittsee: Neuer Fachschwerpunkt Orthopädie etabliert

Unter der Leitung von Priv.-Doz. Dr. Martin Kaipel starten im Februar in der Klinik Kittsee die ersten orthopädischen Eingriffe. Die Behandlungsschwerpunkte liegen auf künstlichem Gelenkersatz an Knie, Hüfte, Sprunggelenk, sowie komplexer Fußchirurgie. Landeshauptmann Doskozil: „Die Etablierung dieses Fachschwerpunkts ist ein wesentlicher Fortschritt für die Gesundheitsversorgung in der Region.“

KITTSEE, 29. JÄNNER 2026 – Am 2. Februar setzt Priv.-Doz. Dr. Martin Kaipel den Startschuss für die ersten orthopädischen Operationen an der Klinik Kittsee. Zudem verantwortete der Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie sowie für Unfallchirurgie seit Oktober 2025 den Aufbau des Fachschwerpunkts „Orthopädie“, dessen Leitung er nun innehat. Damit wurden auch entscheidende Voraussetzungen für die geplante Vollabteilung für Orthopädie und Traumatologie in der künftigen Klinik Gols geschaffen.

Priv.-Doz. Kaipels Spezialgebiete liegen in der Fußchirurgie – er verfügt über ein Expertenzertifikat der Gesellschaft für Fuß- und Sprunggelenkschirurgie (GFFC) – sowie im künstlichen Gelenkersatz (Endoprothetik) an Knie, Hüfte und Sprunggelenken. Priv.-Doz. Kaipel ist auch Teil der Kassen-Gruppenpraxis Orthopädiezentrum Neusiedl, mit dem die Klinik Kittsee nun eine enge Zusammenarbeit eingegangen ist.

Landeshauptmann Hans Peter Doskozil, Aufsichtsratsvorsitzender der Gesundheit Burgenland: „Unser Ziel ist es, für alle Patientinnen und Patienten eine erstklassige, wohnortnahe und verlässliche Versorgung sicherzustellen – auch bei orthopädischen Erkrankungen. Genau dafür steht unsere Gesundheitsoffensive. Ich freue mich sehr, mit Dr. Kaipel einen ausgewiesenen Experten an Bord zu haben. Dass die Kooperation mit dem regional ansässigen Orthopädiezentrum Neusiedl gelungen ist, das langjährige Erfahrung bündelt, ist ein enormes Plus für die Bevölkerung.“

Priv.-Doz. Dr. Martin Kaipel: „In den vergangenen Monaten durfte ich eine äußerst konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit mit der Kollegenschaft vor Ort erleben, die mich von Beginn an offen aufgenommen hat. Einen orthopädischen Fachschwerpunkt von Grund auf aufzubauen, ist eine Herausforderung, die nur gemeinsam zu bewältigen ist. Dafür danke ich allen Beteiligten und freue mich auf die weitere Arbeit zum Wohl der Patientinnen und Patienten.“

Univ.-Prof. Dr. Stephan Kriwanek, medizinischer Geschäftsführer der Gesundheit Burgenland: „Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass Priv.-Doz. Dr. Kaipel seine langjährige Expertise und sein Know-how in den Ausbau des Leistungsspektrums der Klinik Kittsee einbringt, der angesichts der steigenden Zahl elektiver Eingriffe im Zuge des demografischen Wandels notwendig geworden ist.“

Mag. Franz Öller, MBA, MPH, kaufmännischer Geschäftsführer der Gesundheit Burgenland: „Mit der Etablierung des neuen orthopädischen Fachschwerpunkts war eine strukturierte Anpassung der OP-Strukturen erforderlich. Gleichzeitig wurde und wird die operative Bettenstation gezielt ausgebaut und adaptiert, um sowohl für Patientinnen und Patienten als auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

optimale Rahmenbedingungen, ein verbessertes Arbeitsklima sowie eine raschere Genesung zu gewährleisten.“

Enge Zusammenarbeit mit Orthopädiezentrum Neusiedl

Der Fachschwerpunkt Orthopädie in der Klinik Kittsee wird in enger Zusammenarbeit mit der orthopädischen Kassen-Gruppenpraxis „Orthopädiezentrum Neusiedl“ (www.ortho-neusiedl.at) betrieben. Vorbereitung und Nachsorge für Operationen, aber auch die gesamte nicht-operative Schmerztherapie ist im Orthopädiezentrum Neusiedl verortet. Operationen werden in der Klinik Kittsee durchgeführt. Patient*innen, die eine orthopädische Operation benötigen, können im Orthopädiezentrum einen Ordinationstermin vereinbaren bzw. können dorthin zugewiesen werden. Alle Ärzt*innen im Orthopädiezentrum Neusiedl operieren auch in der Klinik Kittsee und können so eine Behandlung aus einer Hand – Aufklärung, Operation und Nachsorge durch einen Facharzt bzw. eine Fachärztin – sicherstellen.

Behandlungsschwerpunkte:

- Künstlicher Gelenkersatz an Knie, Hüfte, Sprunggelenk und Schulter
- Fußchirurgie

Leistungsspektrum:

- Ambulante und stationäre Durchführung geplanter orthopädischer Eingriffe
- Gelenkspiegelungen (Arthroskopie)
- (minimal invasive) Vorfußchirurgie
- Rückfußchirurgie
- Knieprothesenoperation
- (minimalinvasive) Hüftprothesenoperation
- (patientenspezifische) Sprunggelenkprothesenoperation

Zum Werdegang Priv.-Doz. Kaipels – ein Überblick

Priv.-Doz. Kaipel absolvierte das Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Universität Wien. Nach Stationen als Assistenzarzt im „Behandlungszentrum Bewegungsapparat“ am Universitätsspital Basel (Schweiz) sowie an der Orthopädischen Klinik am Kantonsspital Aarau (Schweiz) führte ihn sein Weg zurück nach Österreich. In der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Eisenstadt war er zunächst als Assistenzarzt, ab 2012 als Facharzt tätig. Ein Jahr später eröffnete er seine erste Wahlarztordination für Orthopädie und orthopädische Chirurgie in Pinkafeld. Zwischen 2016 und 2020 betrieb er eine Wahlarztordination in Wien.

Als Oberarzt an der orthopädischen Abteilung der Klinik Güssing initiierte Kaipel federführend den Aufbau der interventionellen Schmerztherapie, den Aufbau der Fußambulanz sowie die Einführung minimalinvasiver Hüftendoprothetik. 2015 folgte die Habilitation an der Medizinischen Universität Wien im Fach Orthopädie. Zusätzlich zu seiner medizinischen Ausbildung absolvierte der Facharzt den Universitätslehrgang „Health Care Management für medizinische Führungskräfte“ an der Donauuniversität Krems. Zwischen 2016 und 2020 fungierte Priv.-Doz. Kaipel als Leiter der Spezialambulanz Orthopädie am UKH Lorenz-Böhler Wien, wo er den Aufbau der Spezialambulanz Orthopädie und den Ausbau der Fußchirurgie vorantrieb sowie die Knieendoprothetik/MIS Hüftendoprothetik einführte.

Aktuell betreibt Priv.-Doz. Dr. Kaipel Forschungen zu chronischem Fersenschmerz sowie zur makroskopischen und mikrohistologischen Innervation der Plantarfaszie. Seit 2021 ist er Geschäftsführer und Senior Partner des „Orthopädiezentrum Neusiedl“.